Presseinformation

22. November 2006

Kulturpreise des Landes Niederösterreich 2006

Überreichung durch LH Pröll am 24. November in St. Pölten

Seit rund 40 Jahren vergibt das Land Niederösterreich die mit 11.000 Euro (Würdigungspreis) bzw. 4.000 Euro (Anerkennungspreise) dotierten Kulturpreise. Verliehen werden dabei in der Regel je ein Würdigungspreis und zwei Anerkennungspreise in den sechs Sparten Bildende Kunst, Literatur, Architektur, Medienkunst, Musik sowie Volkskultur und Kulturinitiativen. Die diesjährige Gala zur Verleihung der Kulturpreise des Landes Niederösterreich 2006 findet am Freitag, 24. November, ab 19 Uhr im Festspielhaus St. Pölten statt; die Überreichung nimmt Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vor.

Die diesjährigen PreisträgerInnen sind in der Sparte Bildende Kunst Marie Luise Lebschik (Köln, Würdigungspreis), Stefan Sakic (Perchtoldsdorf, Anerkennungspreis) und Mag. Uwe Hauenfels (Waidhofen an der Ybbs, Anerkennungspreis). In der Literatur sind es Prof. Renate Welsh (Wien bzw. Gloggnitz, Würdigungspreis), Dipl.Ing. Dr. Thomas Wollinger (Wien, Anerkennungspreis) und Mag. Reiner Tiefenbacher (Langenlois, Anerkennungspreis). Im Bereich Architektur ausgezeichnet werden Dr. Walter Zschokke (Wien, Würdigungspreis), ah3 architekten zt gmbh (Horn, Anerkennungspreis) und Feichtinger Architectes (Paris bzw. Wien).

Die Sparte Medienkunst umfasst künstlerische Videos, Kunst im elektronischen Raum sowie die Grenzen von Fachdisziplinen überschreitende Kunst); Auszeichnungen erhalten Dr. Gerda Lampalzer-Oppermann (Wien, Würdigungspreis), Gue Schmidt (Wien, Anerkennungspreis) und alien productions (Wien, Anerkennungspreis). Musik-Preisträger sind Christian Muthspiel (Kogl, Würdigungspreis) und Mag. Richard Graf (Lanzenkirchen, Anerkennungspreis). Für Volkskultur und Kulturinitiativen geehrt werden Ing. Engelbert Sonnleitner (Ybbsitz, Würdigungspreis), der Verein Wachau - Chor Spitz (Spitz, Anerkennungspreis) und der Verein zur Förderung regional kultureller Vielfalt (Hollabrunn, Anerkennungspreis).

Vor der Gala wird es ab 18 Uhr einen Journalistenempfang mit den PreisträgerInnen geben, die im Zuge der Ehrung auch in kurzen Videoporträts vorgestellt werden. Die Festrede hält Univ.Prof. Dr. Peter Strasser vom Institut für Rechtsphilosophie, Rechtssoziologie und Rechtsinformatik an der Karl Franzens-Universität Graz; seine Ausführungen tragen den Titel „Krumme und gerade Striche – eine St. Pöltner Laudatio“. Musikalisch umrahmt wird die Gala vom Concentus Vocalis unter Herbert Böck, dem Pipe Trio (Franz Koglmann, Rudolf Puschel und Raoul Herget) sowie Roland Neuwirth und seinen Extremschrammeln.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen und Anmeldungen beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kultur und Wissenschaft unter 02742/9005-13124, Dieter Peschl, und e-mail dieter.peschl@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at